



**OECD-Leitfaden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur  
Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Minerale aus Konflikt- und  
Hochrisikogebieten.**

**WTB Group -**

Bericht zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten und Offenlegungspflichten in der Lieferkette für  
das Jahr 2024

(Art. 7 VO (EU) 2017/821)

(OECD Schritt 5: Bericht)

Berichtszeitraum 01.-12.2024

**Allgemeine Informationen**

Die WTB Group UG ist ein seit rund zwanzig Jahren bestehendes, unabhängiges und familiengeführtes Handels- und Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in Deutschland. Ein Tätigkeitsschwerpunkt liegt im internationalen Handel mit verschiedenen industriellen Rohstoffen und Materialien für unterschiedliche Anwendungsbereiche. Eine eigene Verarbeitung der Materialien erfolgt nicht.

Die WTB Group importiert unter anderem Wolfram, für das im Berichtsjahr 2024 eine Offenlegungspflicht gemäß der Verordnung (EU) 2017/821 bestand. Die Beschaffung erfolgt über internationale Lieferanten, insbesondere in Asien. Die Belieferung der Kunden erfolgt überwiegend innerhalb Europas.

WTB Group UG  
Hofmannstrasse 7b,  
D-81379 München

Erstellt durch: Wolfgang Samulewicz (CEO)

Freigegeben durch: Geschäftsführung

Datum: 11/2025

## **Unternehmensrichtlinien zu Konfliktmineralien**

WTB Group ist als Unionseinführer von Wolfram (Tungsten) im Sinne der EU-Verordnung (EU) 2017/821 tätig und importierte im Jahr 2024 etwa 1,5 Tonnen Wolfram aus China. Wolfram gehört – neben Zinn, Tantal und Gold – zu den sogenannten Konfliktmineralien, deren Abbau und Handel in einigen Regionen mit der Finanzierung bewaffneter Konflikte in Verbindung stehen können. Dies steht im Widerspruch zu den ethischen Grundsätzen der WTB Group, nach denen wir weder die Unterstützung nichtstaatlicher bewaffneter Gruppen noch Menschenrechtsverletzungen tolerieren und uns zugleich für Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften engagieren. Die WTB Group unterstützt die Initiative der OECD zur Förderung verantwortungsbewusster Lieferketten und orientiert ihre Rohstoffbeschaffung an den OECD-Leitlinien sowie an den Anforderungen der EU-Verordnung (EU) 2017/821. Im Berichtsjahr 2024 haben wir uns intensiv mit diesen Vorgaben auseinandergesetzt und verschiedene Maßnahmen implementiert, um die Einhaltung der Sorgfaltspflichten sicherzustellen.

WTB Group bezieht keine Metalle oder Mineralien aus Konflikt- oder Hochrisikogebieten für den Vertrieb. Ein Bezug von Wolfram aus derartigen Gebieten ist für die Funktionalität und Qualität unserer Kunden-Produkte derzeit nicht notwendig. Damit besteht keinerlei Abhängigkeit von Konfliktquellen für unser Sortiment.

### **Sorgfaltspflichten im Einkaufsprozess**

Starke Managementsysteme:

Wir haben ein auf Risikoanalyse basierendes Managementsystem für die nachhaltige Beschaffung der unter die VO (EU) 2017/821 fallenden Rohstoffe eingeführt. Dieses System dient der Identifikation, Bewertung und kontinuierlichen Verringerung von Risiken entlang der Lieferkette. So werden aktuelle und potenzielle Lieferanten regelmäßig anhand von negativen Medienberichten, Embargoregimes und Sanktionslisten geprüft.

### **Lieferkettenpolitik**

Unsere Lieferkettenpolitik orientiert sich an der dritten Ausgabe der OECD-Leitlinien für verantwortungsvolle Lieferketten mineralischer Rohstoffe und der EU-Verordnung (EU) 2017/821. Darin legen wir die ethischen Grundsätze unserer Beschaffung fest und beschreiben, wie Risiken ermittelt und gemindert werden. Sie umfasst alle im Anhang II der OECD-Leitlinien aufgeführten Risikoarten (z. B. Finanzierung von Konflikten, Menschenrechtsverletzungen).

### **System zur Kontrolle der Sorgfaltspflicht**

Zur Umsetzung der Sorgfaltspflichten haben wir ein Überwachungssystem etabliert, das Richtlinien und Verfahren zur kontinuierlichen Beobachtung, Bewertung und Verbesserung unserer Lieferketten enthält.

## **Wesentliche Maßnahmen sind:**

- Vermeidung direkter Beschaffung aus Hochrisikogebieten (CAHRAs): Wir kaufen keine Rohstoffe direkt aus Konflikt- oder Hochrisikoländern ein.
- Lieferanteninformation: Wir halten unsere Lieferanten regelmäßig über die aktuelle Lieferkettenpolitik und den Verhaltenskodex der WTB Group auf dem Laufenden.
- Lieferantenanalyse: Wir prüfen auch Lieferanten außerhalb von CAHRAs, um indirekte Beschaffungswege aus Risikogebieten zu erkennen und zu verhindern. Dazu fordern wir regelmäßig Selbstauskunftserklärungen an, zum Beispiel anhand des Conflict Minerals Reporting Template (CMRT) der Responsible Minerals Initiative. Unser Ziel ist es, die Lieferkette mindestens bis zur Ebene der Hütten und Raffinerien (Schmelzen und Veredeln) nachvollziehen zu können.
- Vertragliche Verpflichtung: Unsere Lieferantenverträge verpflichten alle Parteien zur Einhaltung der Regelungen der VO (EU) 2017/821.
- Korrekturmaßnahmen: Bei erkannten Abweichungen werden zeitnah verbindliche Korrekturmaßnahmen eingefordert.

Unser Risikomanagement umfasst eine regelmäßige Überprüfung aller identifizierten Risiken in der Lieferkette sowie die Umsetzung festgelegter Strategien zur Risikominimierung oder – wenn möglich – Risikobeseitigung. Die enge Zusammenarbeit und ein offener Dialog mit unseren Lieferanten sind dabei zentrale Elemente unserer Bemühungen um Transparenz und Rückverfolgbarkeit entlang der gesamten Lieferkette.

## **Beschwerdemechanismus**

Wir fordern unsere Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und andere Interessierte auf, uns Hinweise auf mögliche Missstände oder Verstöße gegen Gesetze, interne Vorgaben oder unseren Verhaltenskodex mitzuteilen. Beschwerden können vertraulich an die folgende Adresse gerichtet werden: [compliance@wtb-group.de](mailto:compliance@wtb-group.de). Der Beschwerdemechanismus dient der vertraulichen Entgegennahme und Bearbeitung solcher Hinweise und ist kein Kanal für Produkt- oder Garantiefragen.

## **Offenlegungspflichten (Art. 7 VO (EU) 2017/821)**

Die WTB Group erfüllt die an uns gestellten Offenlegungspflichten gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2017/821 durch jährliche Berichterstattung. Dieser Bericht über die Erfüllung der Sorgfaltspflichten wird auf unserer Firmenwebsite veröffentlicht, um den Anforderungen der Verordnung an Transparenz und Öffentlichkeitsinformation gerecht zu werden. Er enthält u. a. unsere Lieferkettenpolitik, Angaben zu Risikomanagement und Prüfungen.. Auf diese Weise informieren wir alle interessierten Parteien umfassend über unsere Maßnahmen zur verantwortungsvollen Beschaffung.

## Konformität mit der EU Richtlinie 2017/821

### Ergebnisse der Sorgfaltspflichten Reviews für das Jahr 2024

- |  |   |
|--|---|
| 1. Welche Produkte hat die WTB Group Innerhalb des Berichtszeitraums 2024 In die EU eingeführt       | Konfliktmaterial Wolfram  |
| 2. Herkunft des Konfliktmaterials  | China   |
| 3. Gab es in 2024 Beschwerden, die mit Unregelmäßigkeiten in der Lieferkette In Zusammenhang stehen? | Nein  |
| 4. Wurden potentielle Lieferanten oder Angebote zurückgewiesen?                                      | Nein, WTB Group arbeitet ausschließlich mit persönlich bekannten Herstellern und Lieferanten zusammen |